

Korrektur trotz Elternzeit?

Beitrag von „Schantalle“ vom 23. Dezember 2016 23:39

Zitat von binemei

Ich gehe in Elternzeit, bin also nicht krank geschrieben. Ich arbeite auch nicht Teilzeit in Elternzeit. Ich bin durchaus bereit, an meinem letzten Arbeitstag noch zu korrigieren. Die Frage ist nur, wie lange darf das gehen. Bis zwölf Uhr nachts? Am Vormittag habe ich insgesamt 4 Stunden zu unterrichten plus Mittagspausenaufsicht. Ich stille und habe rein rechtlich Anspruch auf Stillzeit, die dann als Arbeitszeit gilt. Wieviele Stunden habe ich also danach noch zu korrigieren? Ist so lange jemand in der Schule, der nach meinem Weggang die Alarmanlage scharf stellt. Ich will die Arbeit nicht mit nach Hause nehmen. Ich verzichte auf mein komplettes Gehalt und brauche diese teuer erkaufte Zeit für meine Familie und mich.

Es gibt keine Vorgaben für tägliche Arbeitszeiten. Du kannst nur korrigieren oder nicht korrigieren. Die Hälfte korrigieren und den Rest jemand anderen machen lassen, mit Begründung von Stillzeiten oder whatever ist recht sinnfrei. Wenn du dich nicht krankschreiben lassen willst, dann geh arbeiten an dem Tag und sag dem Chef Bescheid, dass er sich um die Korrekturen kümmern soll. Was soll es denn sonst für Alternativen geben?